



Wissensfabrik

Oktober 2013



3. DEUTSCHES ARBEITSMARKT FORUM - KONGRESS ZUR ZUKUNFT DES HUMAN RESOURCES

In der nationalen Presse wird das 3. deutsche arbeitsmarkt forum schon als „absoluten Pflichttermin“ bezeichnet – am 15. November werden sich namhafte Unternehmer und HR-Verantwortliche auf den Weg ins Audi Forum Neckarsulm machen, um sich über die zukünftigen Herausforderungen und Lösungen auf dem Arbeitsmarkt zu informieren und zu diskutieren.

Der einzige Human-Resources-Fachkongress in der Region hat sich mittlerweile als Highlight etabliert, das sich wichtigen Fragestellungen rund um die Zukunft der Arbeitswelt widmet. Der Kongress wird von der BERA initiiert und glänzt in diesem Jahr mit besonders renommierten Referenten, die den Blick in die Zukunft richten und praxisnahe Konzepte zu einer effektiven und effizienten Arbeitswelt von morgen geben: „Wir freuen uns, dass wir unter anderen Prof. Dr. Gerald Hüther als Keynote Speaker bei unserem Kongress begrüßen dürfen“, freut sich BERA Geschäftsführer Bernd Rath. Hüther zählt zu den bekanntesten Hirnforschern Deutschlands und wird als Experte in seinem Fachgebiet international geachtet. Er berät Unternehmer und Politiker und ist als Autor weltweit bekannt. Thema seines Vortrages werden die Motivationsfaktoren von Arbeitnehmern sein. Als weiteren Keynote Speaker können sich die Teilnehmer auf Unternehmensberater und Philosoph Prof. Jan Teunen freuen. Der Cultural-Capital-Producer kümmert sich bei Unternehmen um all das, was nicht auf der Bilanz steht: Werte, Wissen und Verhalten. Mit seiner Präsentation „Weltall, Arbeit und Welt“ wird er den Blick bewusst öffnen und der Diskussion eine neue Perspektive geben.

Im Verlauf des Kongresstages werden die Teilnehmer unter dem Kongressmotto „Visionen vermitteln – Austausch fördern“ andere namhafte Referenten hören. Dazu gehören der Social-Enterprise-Experte und Innovator Stephan Grabmeier und Dr. Joël Luc Cachelin, der als Human-Resources-Trendexperte herausfordernde Thesen zur Arbeitsweise und Struktur der Personalabteilungen aufstellt. Das Themenspektrum wird sich außerdem von der aktuellen Fragestellung um Flexicurity über neue Arbeitsformen durch die neuen Medien hin zu Teamformationen für ein erfolgreiches Arbeiten erstrecken. „Die Teilnehmer dürfen gespannt sein – schließlich haben wir auch in diesem Jahr großen Wert darauf gelegt, nur die Top-Experten für unseren Kongress zu gewinnen“, erläutert Rath.

Mit einer Keynote zum Abschluss der Veranstaltung gibt Prof. Dr. Jutta Rump einen Blick auf die Bedürfnisse von Arbeitgeber und Arbeitnehmer und erläutert, wie diese zukünftig in Einklang gebracht werden können. Interessierte Teilnehmer können sich noch unter www.arbeitsmarktforum.com anmelden.

Hier erfahren sie noch weitere Details zum 3. deutschen arbeitsmarkt forum. Die Kongressgebühr beträgt 490,- € zzgl. Mehrwertsteuer.

Quelle: <http://www.heilbronn-franken.com/de/headernavigation/news/details/article/3-deutsches-arbeitsmarkt-forum-kongress-zur-zukunft-des-human-resources.html>